

Ressort: Finanzen

Kunden des Krankenversicherers Central drohen steigende Beiträge

Frankfurt/Main, 06.06.2013, 17:54 Uhr

GDN - Der Krankenversicherer Central bekommt die Niedrigzinsphase zu spüren - und mit ihm seine knapp 420.000 privat versicherten Kunden: Wie eine Sprecherin dem "Handelsblatt" (Freitagsausgabe) bestätigte, wird der Konzern den Rechnungszins für den kompletten Kundenbestand senken müssen. Damit steigen in der Regel die Beiträge für die Versicherten.

Denn mit der Rendite aus dem kalkulierten Rechnungszins bauen die Gesellschaften Rückstellungen auf, um Beitragserhöhungen für ältere Kunden abzufedern. Derzeit liegt der Wert bei 3,5 Prozent - wie stark er sinken werde, stehe noch nicht fest, sagte die Sprecherin. "Wir werden ihn geringfügig anpassen." Nicht alle Central-Kunden müssten daher mit Teuerungen rechnen, sagte die Sprecherin. Die Central ist mit rund fünf Prozent Marktanteil sechstgrößter Anbieter von privaten Krankenversicherungen in Deutschland. Auch Wettbewerber Axa hatte im Mai angekündigt, den Rechnungszins womöglich absenken zu müssen. Versicherer aller Sparten legen ihre Prämiegelder am Kapitalmarkt an, um Zinsen zu erwirtschaften. Wegen der Niedrigzinsphase an den Märkten fällt ihnen das jedoch immer schwerer. Ein jährliches Prüfverfahren der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (Bafin) im April hat ergeben, dass bei 18 von 48 privaten Krankenversicherern der erwirtschaftete Zins unter dem kalkulierten liegt. Wer zu den betroffenen Konzernen gehört, gibt die Bafin nicht bekannt; mit Axa und Central sind es auf jeden Fall zwei Schwergewichte im Markt. Mehrere Jahre lag er bei allen Gesellschaften bei 3,5 Prozent. Für Neukunden haben die Gesellschaften diesen auf 2,75 Prozent abgesenkt, die Hallesche sogar auf 2,5 Prozent.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-15294/kunden-des-krankenversicherers-central-drohen-steigende-beitraege.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com